

# Analyse von Mystery-Programmen

### Labor Computerarchitektur

## **Inhalt**

1	Ziel	. 1
2	Installation	. 2
	2.1 hyperfine und time	. 2
	2.2 btop	. 2
	2.3 Überprüfen der Installation	. 2
3	Analyse der Mystery-Programme	. 3
	3.1 Analyse mithilfe von hyperfine	. 3

## 1 | Ziel

Ziel dieses Mini-Labors ist es, unbekannte Programme zu Analysieren mit Debug Tools wie der *Aktivitätsanzeige* (MacOs), *Task Manager* (Windows) oder *btop* (Linux, MacOS, Windows) sowie und Leistungsanalyse Tools wie **hyperfine** (Linux, MacOS, Windows) oder **time** (Linux, MacOS).



### 2 | Installation

Zuerst müssen Sie die verschiedenen Tools installieren, die wir für die Leistungstests verwenden werden.

#### 2.1 hyperfine und time

hyperfine ist eine Kommandozeile benchmarking Applikation.

Um **hyperfine** zu installieren lesen sie die Beschreibung im **README** des Repositories https://github.com/sharkdp/hyperfine?tab=readme-ov-file#installation.

Das Program **time** ist auf MacOS und Linux bereits vorinstalliert, auf Windows ist dieses nicht verfügbar.

#### 2.2 btop

**btop** ist ein Terminal basiertes Systemmonitoring Tool ähnlich wie eingebaute Tools wie *Task Manager* (Windows) oder *Activity Monitor* (MacOS).

Um **btop** zu installieren lesen sie die Beschreibung im **README** für MacOS und Linux lesen sie die Beschreibung im offiziellen Repository https://github.com/aristocratos/btop?tab=readme-ov-file#installation für Windows benutzten Sie den Fork **btop4win** https://github.com/aristocratos/btop4win?tab=readme-ov-file#installation.

#### 2.3 Überprüfen der Installation

Um zu überprüfen, ob die Installation erfolgreich war, führen Sie die folgenden Befehle in einem Terminal aus:

```
hyperfine --version
btop --version
time time  # Linux MacOS only
```



## 3 | Analyse der Mystery-Programme

Die Binär-Program im Ordner car\_labs/dbg/rust-mystery/release/ lässt sich mit verschiedenen Parametern ausführen.

Je nach Betreibssystem muss ein andere Binärdatei ausgeführt werden.



- rust\_mystery\_v1\_0\_0\_Mac\_AARCH64 für MacOS
- rust\_mystery\_v1\_0\_0\_Linux\_x64 für Linux
- rust\_mystery\_v1\_0\_0\_Windows\_x64.exe für Windows

Passen Sie die untenstehenden Befehle demensprechend an.

Die Option -m oder --mystery erwartet einen Wert von 1 bis 5. Jeder Wert führt zu einem anderen Verhalten des Programms.

Das Program kann direkt mit der Option -m ausgeführt werden.

```
./rust_mystery_v1_0_0_Mac_AARCH64 -m 1
```

Die Programme dauern jeweils nur eine kleine Zeit. Um die Ausführungsgeschwindigkeit zu messen, verwenden wir das Tool hyperfine sowie btop.

Starten sie zuerst in einem separatem Terminal **btop** um die Systemauslastung zu überwachen. Danach können Sie das jeweilige Program mit **hyperfine** ausführen. z.B Mystery 4:

```
hyperfine --warmup 3 --export-markdown mystery-4.md --show-output --min-runs 10
"release/rust_mystery_v1_0_0_Mac_AARCH64 -m 4 -v"
```



Führen Sie alle Varianten -m 1 bis -m 5 des Programmes aus und Analysieren Sie die Ausgabe von hyperfine und btop.

#### 3.1 Analyse mithilfe von hyperfine

Am Ende eines **hyperfine**-Benchmarks wird eine Zusammenfassung der Ausführungsgeschwindigkeit angezeigt.



```
Time (mean \pm \sigma): 64.9 ms \pm 13.3 ms [User: 14.8 ms, System: 12.5 ms] Range (min … max): 58.3 ms … 147.6 ms 43 runs
```

In diesem Fall wurde das Program 43 mal ausgeführt. Durchschnittlich dauerte eine Ausführung 64.9ms mit einer Variation von 13.3ms. Die Minimale Ausführungsdauer war 58.3ms und die Maximale 147.6ms.

Wichtig sind auch die Werte **User** und **System**. Diese Werte geben an, wie lange das Program in der User- und System-Space verbracht hat. In diesem Fall **14.8ms** und **12.5ms**.

Schauen Sie sich für alle Programme die Ausführeungszeit, User und System Werte an. Versuchen Sie zu verstehen, warum die Programme unterschiedlich lange dauern.



Schreiben Sie Ihre Erketnisse auf. Was für Operationen tätigen diese Programme warscheinlich?